

Gemeindeamt Hainzenberg

6280 Hainzenberg, Dörfel 360 • Bezirk Schwaz - Tirol
Telefon: 05282/2518 • Fax: 05282/2518 18

KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung 3/2009 vom 02.04.2009 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

BESCHLÜSSE:

Zu Punkt 1):

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung stellt der Bürgermeister fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
Sodann leistet der erstmals bei einer Sitzung anwesende Ersatzmann Singer Andreas das Amtsgelöbnis in die Hand des Bürgermeisters.

Zu Punkt 2):

Beratung und evtl. Beschlussfassung über Anschaffung Verkehrszeichen Eggeweg

Beim Eggeweg soll die bestehende 30-er Tafel und die Tafel „Sackgasse“ ersetzt werden, weil sie abgewittert ist. Zugleich sollen die übrigen im Ortsgebiet befindlichen desolaten Tafeln ebenfalls ausgetauscht werden.

Zu Punkt 3):

Beratung und evtl. Beschlussfassung über Aufnahme Landeskulturfondsdarlehen für Kanal Gerlosstein

Zur Finanzierung des Kanalprojektes „ABA Ramsberg/Hainzenberg-Gerlosstein – BA 06“ wird vom Gemeinderat einstimmig eine Darlehensaufnahme für das Haushaltsjahr 2009 in der Höhe von Euro 40.000,00 beim Wasserleitungsfonds mit einem Zinssatz von 3,00 % bei 10 Jahren Laufzeit beschlossen. Es wurden für dieses Vorhaben in der Vergangenheit bereits 2 Darlehen beim Wasserleitungsfonds aufgenommen (2003: EUR 40.000,00; 2004: EUR 50.000,00).

Finanzierungsplan vom 27.05.2003:

Voraussichtlicher Gesamtaufwand € 1.285.000,-- davon 48 % Anteil der Gemeinde Hainzenberg = € 616.800,00

Deckungsmittel o.H. € 8.800,00

Bedarfszuweisungen € 300.000,00

Landesmittel für Kanal € 98.000,00

Anschlussgebühren € 70.000,00

WLF-Darlehen € 140.000,00

Zu Punkt 4):

Genehmigung der Abweichungen des Rechnungsabschlusses 2008 gegenüber dem Voranschlag

Die größten Abweichungen bei den Einnahmenposten (ohne Jahresabschluss und Abwicklungsbüchern) umfassen:

Mindereinnahmen gegenüber Voranschlag (Voranschlag 2008 > Rechnungsergebnis 2008):

- Bundeszuschuss Katastrophenschäden – Verbindungsstraße Ramsbergweg (- 20.000,00)
- Aufnahme Landeskulturfondsdarlehen für WVA Hainzenberg – Gerlosstein Erweiterung / Sanierung (- 50.000,00)
- Aufnahme Landeskulturfondsdarlehen für ABA Ramsberg – Gerlosstein (- 30.000,00)
- Aufnahme Landeskulturfondsdarlehen für ABA Dörfel Ost, Maria Rast (- 50.000,00)
- Aufnahme Bankdarlehen für ABA Dörfel Ost, Maria Rast (- 260.000,00)

Mehreinnahmen gegenüber Voranschlag (Voranschlag 2008 < Rechnungsergebnis 2008):

- Kanalanschlussgebühren (+ 20.813,40)
- Erschließungsbeiträge (+ 15.517,74)
- Ertragsanteile des Landes nach dem Finanzausgleichsgesetz (+ 24.005,00)

Die Abweichungen auf der Ausgabenseite (ohne Jahresabschluss und Abwicklungsbuchen) umfassen unter anderem:

Minderausgaben gegenüber Voranschlag (Voranschlag 2008 > Rechnungsergebnis 2008):

- Investitionskostenbeitrag Wasserverband Zell am Ziller (- 17.000,00)
- Kanalanschluss Tatscher (- 45.000,00)
- Kanal Ramsberg/Gerlosstein (- 60.000,00)
- Kanal Dörfel Ost, Maria Rast (- 339.467,72)

Mehrausgaben gegenüber Voranschlag (Voranschlag 2008 < Rechnungsergebnis 2008):

- Bezüge Kindergarten (- 15.322,80)

Die meisten Abweichungen, welche hier nicht angeführt sind, betreffen Abwicklungsbuchungen zum Jahresabschluss und können der Jahresrechnung entnommen werden.

Die Abweichungen des Rechnungsabschlusses 2008 gegenüber dem Voranschlag werden daraufhin einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 5):

Genehmigung der Ausgabenüberschreitungen des Rechnungsabschlusses 2008

Die ausgewiesenen Ausgabenüberschreitungen für das Jahr 2008 betragen für den OH in Summe EUR 163.561,27, wobei EUR 56.175,00 auf diverse Um- und Abwicklungsbuchungen zum Jahresabschluss entfallen. Die Ausgabenüberschreitungen im AOH betragen EUR 6.632,18.

Ausgabenüberschreitung OH (ohne Um- und Abwicklungsbuchungen) umfassen:

Bezüge gewählte Gemeindeorgane - EUR 4.605,16

Betriebsbeiträge Hauptschulverband – EUR 5.957,52

Bezüge Kindergarten – EUR 15.322,80 (Abfertigung)

Übersiedelungskosten – EUR 2.500,00

Asphaltierung/Wegerrichtung – EUR 8.669,34

Straßensanierung – EUR 13.788,77

Betriebsausstattung Gemeindearbeiter – EUR 4.669,33

Winterdienst – EUR 24.292,00

Spielplatz Gänsanger – EUR 12.264,55

(Anmerkung: 40% der Mehrkosten mit Ausnahme der Eigenleistung wurden vom Land (Zuwendung Erholungsraum) ersetzt.)

Anschaffung Wasserzähler + Einbau – EUR 2.659,15

Kanalbau allgemein – EUR 6.477,77 (Kanalumlegung Penzing)

Die Bedeckung der Ausgabenüberschreitung wird zum einen aus dem Überschuss aus dem Jahresergebnis 2007 finanziert, zum anderen wurden einige für 2008 budgetierte Projekte aufgeschoben bzw.

nicht im vollen Umfang realisiert. Die gestiegenen Abgabenertragsanteile haben zur Abdeckung der zusätzlichen Ausgaben wesentlich beigetragen.

Die Ausgabenüberschreitungen werden daraufhin einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 6):

Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2008

Kassenistabschluß (Seite 10)

Kassenabschluß per 31.12.2008 beträgt EUR 226.531,71 und wurde von den Kassenprüfern am 30.03.2009 anhand der Kontoauszüge sowie Kassenbuch kontrolliert.

Jahresergebnis (Seite 12)

Das Jahresergebnis 2008 beträgt EUR 246.688,87 (vgl. 2007: EUR 303.497,09).

Darin enthalten sind Einnahmerückstände in Höhe von EUR 110.978,06, welche sich vorwiegend aus folgenden Hauptpositionen zusammensetzen:

- Steuern/Abgaben (EUR 49.300); größter Teil Anschlussgebühren
- Ertragsanteile vom Land 12/2008 (EUR 49.000)
- diverse Abrechnungsaußenstände (wie zB: Abrechnung Waldaufsichtskosten mit Gemeinde Gerlos und Waldinteressentschaft; Altenheimkostensätze).

Die per 31.12.2008 bestehenden Einnahmerückstände konnten bis zum 30.03.2009 auf ca. EUR 38.000,00 reduziert werden und entfallen zur Gänze auf Außenstände Steuern/Abgaben.

Im Jahresergebnis 2008 sind außerdem Ausgabenrückstände in Höhe von EUR 48.790,33 enthalten, welche sich neben den Landesausgaben im Zuge der Ertraganteilabrechnung 12/2008 vor allem aus laufenden Rechnungen zusammensetzen, welche noch zum Haushaltsjahr 2008 zählen, aber erst Anfang 2009 gestellt wurden (Winterdienst, Schülertransporte). Im außerordentlichen Haushalt wurde die Rechnung über Grabungsarbeiten für die Wasserleitung von der Fa. Rauch erst im Jänner gestellt (Ausgabenrückstand: EUR 37.942,94)

Sämtliche Ausgabenrückstände konnten bis zum 31.03.2009 beglichen werden.

Vergleich mit Vorjahren (Seiten 23-24)

Die Aufstellung zeigt die Entwicklung bei den Einnahmen aus gemeindeeigenen Steuern und Abgaben (Grundsteuer, Kommunalsteuer), welche im Jahr 2008 leicht rückläufig war.

Die Abgabenertragsanteile haben sich 2008 sehr gut entwickelt und sind im Vergleich zum Jahr 2007 um ca. EUR 40.000,00 auf fast EUR 534.000,00 angewachsen. Die laufenden Benützungsgebühren (Kanal, Wasser, Müll) sind angestiegen, die Anschlussgebühren (Wasser, Kanal) hingegen sind nach den sehr guten vergangenen Jahren wieder stark rückläufig.

Die laufenden Ausgaben sind im Vergleich zu den Einnahmen nur sehr geringfügig angestiegen. Die Personalausgaben (189.449) enthalten einmalig die Abfertigung für die ausgeschiedene Kindergartenleiterin, sowie erstmalig die befristet beschäftigten Gemeindearbeiter. Gestiegen sind diverse lfd. Transferzahlungen (Sozialabgaben-Landesumlagen, Gemeindebetriebsbeiträge (AIZ, Schneeräumung, Schulen).

Somit ergibt sich für die fortdauernde Gebarung ein Bruttoergebnis von ca. EUR 173.000,00. Die Ausgaben für den laufenden Schuldendienst (Zinsen+Tilgung) sind im Jahr 2008 aufgrund des hohen Zinsniveaus wieder gestiegen. Rückläufige Gebarung und gestiegener Schuldendienst haben den Verschuldungsgrad auf 45,31% ansteigen lassen.

Transferzahlungen (Seite 27-28)

Eine detaillierte Aufstellung kann dem ausgehändigten Rechnungsabschluss entnommen werden.

Im Jahr 2008 haben wir unter anderem erhalten:

Diverse Bedarfszuweisungen:	EUR 120.000,00
Landesmittel Erholungsraumgestaltung:	EUR 17.300,00
Infrastrukturzuschuss Bodenfond:	EUR 15.000,00
Annuitätzuschüsse vom Bund für Kanal	EUR 27.000,00
Gewinnausschüttung ATM Abfallwirtschaftsverband	EUR 9.900,00

Darlehen (Seite 39-40)

Im Jahr 2008 wurden keine neuen Darlehen aufgenommen.

Tilgung gesamt 2008:	EUR 52.798,14 (Vorjahr EUR 51.510,58)
Zinsen gesamt 2008:	EUR 25.497,54 (Vorjahr EUR 23.565,83)
Ersätze (Bund) gesamt 2008:	EUR 27.009,59
Nettoaufwand Schuldendienst	EUR 51.286,09

An alle Gemeinderatsparteien wurde jeweils ein komplettes Exemplar der Jahresrechnung ausgefolgt. Es wird festgestellt, dass im Auflagezeitraum keine Einsprüche erfolgt sind.

Die Kassaprüfer haben am 30.03.2009 die Kassa überprüft und bestätigen die ordnungsmäße Kassaführung.

Dem Bürgermeister und der Kassaführung wird einstimmig die Entlastung erteilt.

Der Rechnungsabschluss 2008 wird daraufhin einstimmig genehmigt.

Vor Abschluss des Kanales Ramsberg Gerlosstein sollen unbedingt die noch fehlenden Hausanschlüsse (Kranebitten, Seibaten) fertig gestellt werden.

Außerdem wird verlangt, dass die mit Geisler Berta getroffenen Vereinbarungen bei der Sanierung des Ramsbergweges schriftlich festgehalten werden sollen.

Zu Punkt 7):

Sammlungen

Tiroler Blindenverband - € 50,--

Zu Punkt 8):

Allfälliges

Die Kinderbetreuung während des Sommers in Zell soll auch im heurigen Jahr wieder durchgeführt werden. Der Gemeinderat stimmt einer neuerlichen Teilnahme zu. Im letzten Jahr besuchten keine Kinder der Gemeinde Hainzenberg die Kinderbetreuung.

Es sollen die Gemeindestraßen abgefahren werden, ob bzw. wo eine Straßenkehrung erforderlich ist.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:
Georg Wartelsteiner